

Vom Almosengeben

¹Habt acht auf eure Almosen, dass ihr sie nicht vor den Leuten gebt, um von ihnen gesehen zu werden; ihr habt sonst keinen Lohn bei eurem Vater im Himmel.²Wenn du Almosen gibst, sollst du nicht vor dir posaunen lassen, wie es die Heuchler tun in den Synagogen und auf den Gassen, damit sie von den Leuten gepriesen werden. Wahrlich ich sage euch: Sie haben ihren Lohn schon erhalten.³Wenn du aber Almosen gibst, so lass deine linke Hand nicht wissen, was die rechte tut,⁴ damit dein Almosen verborgen sei; und dein Vater, der in das Verborgene sieht, wird dir's vergelten.

Vom Beten. Das Vaterunser

⁵Und wenn du betest, sollst du nicht sein wie die Heuchler, die gerne stehen und beten in den Synagogen und an den Ecken auf den Gassen, damit sie von den Leuten gesehen werden. Wahrlich ich sage euch: Sie haben ihren Lohn schon erhalten.⁶Wenn du aber betest, so gehe in dein Kämmerlein und schließ die Tür zu und bete zu deinem Vater im Verborgenen; und dein Vater, der das Verborgene sieht, wird dir's vergelten.⁷Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht viel plappern wie die Heiden; denn sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen.⁸Darum sollt ihr euch ihnen nicht gleichstellen. Euer Vater weiß, was ihr bedürft, ehe ihr ihn bittet.

⁹Darum sollt ihr also beten: Unser Vater in dem Himmel! Dein Name werde geheiligt.¹⁰Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.¹¹Unser tägliches Brot gib uns

عن الصدقة

¹اِحْتَرِزُوا مِنْ اَنْ تَصْنَعُوا صَدَقَتَكُمْ قُدَّامَ النَّاسِ لِكَيْ يَنْظُرُوَكُمْ، وَاِلَّا فَلَيْسَ لَكُمْ اَجْرٌ عِنْدَ اَبِيكُمْ الَّذِي فِي السَّمَاوَاتِ. ²فَمَتَى صَنَعْتَ صَدَقَةً فَلَا تُصَوِّتُ قُدَّامَكَ بِالْبُوقِ كَمَا يَفْعَلُ الْمُرَاوُونَ فِي الْمَجَامِعِ وَفِي الْأَرْقَةِ لِكَيْ يُمَجِّدُوا مِنَ النَّاسِ. الْحَقُّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّهُمْ قَدْ اسْتَوْفَوْا أَجْرَهُمْ. ³وَأَمَّا أَنْتَ فَمَتَى صَنَعْتَ صَدَقَةً فَلَا تُعْرِفَ شِمَالَكَ مَا تَفْعَلُ يَمِينُكَ، لِكَيْ تَكُونَ صَدَقَتُكَ فِي الْخَفَاءِ، فَأَبُوكَ الَّذِي يَرَى فِي الْخَفَاءِ هُوَ يُجَارِيكَ عَلَانِيَةً.

عن الصلاة. الصلاة الربانية

⁵وَمَتَى صَلَّيْتَ فَلَا تَكُنْ كَالْمُرَائِينَ، فَإِنَّهُمْ يُجْشُونَ أَنْ يُصَلُّوا قَائِمِينَ فِي الْمَجَامِعِ وَفِي رَوَابِ السُّوَارِعِ لِكَيْ يَظْهَرُوا لِلنَّاسِ، الْحَقُّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّهُمْ قَدْ اسْتَوْفَوْا أَجْرَهُمْ. ⁶وَأَمَّا أَنْتَ فَمَتَى صَلَّيْتَ فَادْخُلْ إِلَى مَخْدَعِكَ وَأَغْلِقْ بَابَكَ وَصَلِّ إِلَى أَبِيكَ الَّذِي فِي الْخَفَاءِ، فَأَبُوكَ الَّذِي يَرَى فِي الْخَفَاءِ يُجَارِيكَ عَلَانِيَةً. ⁷وَجَبِينَا تُصَلُّونَ لَا تُكْثِرُوا الْكَلَامَ بَاطِلًا كَالْأَمَمِ، فَإِنَّهُمْ يَظُنُّونَ أَنَّهُ يَكْثِرُهُ كَلَامِهِمْ يُسْتَجَابُ لَهُمْ. ⁸فَلَا تَتَّبِعْهُمْ هَهُنَا، لَأَنَّ أَبَاكُمْ يَعْلَمُ مَا تَحْتَاجُونَ إِلَيْهِ قَبْلَ أَنْ تَسْأَلُوهُ.

⁹فَصَلُّوا أَنْتُمْ هَكَذَا: أَبَا الَّذِي فِي السَّمَاوَاتِ، لِيَتَقَدَّسَ اسْمُكَ. ¹⁰لِيَأْتِ مَلَكُوتُكَ. لِيَكُنْ مَشِيئَتُكَ كَمَا فِي السَّمَاءِ كَذَلِكَ عَلَى الْأَرْضِ. ¹¹خُبِّرْنَا كَفَافَتَنَا أَعْطِنَا الْيَوْمَ. ¹²وَاغْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا كَمَا تَغْفِرُ تَحَنُّنًا أَيْضًا لِلْمُذْنِبِينَ إِلَيْنَا. ¹³وَلَا تُدْخِلْنَا فِي تَجْرِيةٍ. لَكِنْ نَجِّنَا مِنَ الشَّرِّ. لَأَنَّ لَكَ الْمُلْكَ وَالْقُوَّةَ وَالْمَجْدَ إِلَى الْأَبَدِ، آمِينَ. ¹⁴فَإِنَّهُ إِنْ غَفَرْتُمْ لِلنَّاسِ رَلَاهُمْ يَغْفِرْ لَكُمْ أَيْضًا أَسَاوِيَكُمْ السَّمَاوِيِّ. ¹⁵وَإِنْ لَمْ تَغْفِرُوا لِلنَّاسِ رَلَاهُمْ لَا يَغْفِرْ لَكُمْ أَسَاوِيَكُمْ أَيْضًا رَلَاهُمْ.

عن الصوم

¹⁶وَمَتَى صُمَّمْتُمْ فَلَا تَكُونُوا عَائِسِينَ كَالْمُرَائِينَ، فَإِنَّهُمْ يُغَيِّرُونَ وُجُوهَهُمْ لِكَيْ يَظْهَرُوا لِلنَّاسِ صَائِمِينَ. الْحَقُّ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّهُمْ قَدْ اسْتَوْفَوْا أَجْرَهُمْ. ¹⁷وَأَمَّا أَنْتَ فَمَتَى صُمَّمْتَ فَادْخُلْ رَأْسَكَ وَاغْسِلْ وَجْهَكَ، لِكَيْ لَا يَظْهَرَ لِلنَّاسِ صَائِمًا بَلْ لِأَبِيكَ الَّذِي فِي الْخَفَاءِ، فَأَبُوكَ الَّذِي يَرَى فِي الْخَفَاءِ يُجَارِيكَ عَلَانِيَةً.

عن الكنز والقلب

¹⁹لَا تَكْتَبِرُوا لَكُمْ كُنُوزًا عَلَى الْأَرْضِ حَيْثُ يُفْسِدُ السُّوسُ وَالصَّدَأُ وَحَيْثُ يَنْقُبُ السَّارِقُونَ وَيَسْرِقُونَ. ²⁰بَلْ اكْتَبِرُوا لَكُمْ كُنُوزًا فِي السَّمَاءِ حَيْثُ لَا يُفْسِدُ سُّوسٌ وَلَا صَدَأٌ

وَحَيْثُ لَا يَتَّقُبُ سَارِقُونَ وَلَا يَسْرِقُونَ.²¹ لَأَنَّهُ حَيْثُ يَكُونُ كَنْزُكَ هُنَاكَ يَكُونُ قَلْبُكَ أَيْضًا.²² سِرَاجُ الْجَسَدِ هُوَ الْعَيْنُ، فَإِنْ كَانَتْ عَيْنُكَ تَسْبِيحَةً فَجَسَدُكَ كُلُّهُ يَكُونُ نَهْرًا.²³ وَإِنْ كَانَتْ عَيْنُكَ شَرِيرَةً فَجَسَدُكَ كُلُّهُ يَكُونُ مُظْلِمًا. فَإِنْ كَانَ النُّورُ الَّذِي فِيكَ ظُلَامًا قَالِ الظُّلَامُ كَمْ يَكُونُ.²⁴ لَا يَقْدِرُ أَحَدٌ أَنْ يَخْدِمَ سَيِّدَيْنِ، لَأَنَّهُ إِمَّا أَنْ يَبْغِضَ الْوَاحِدَ وَيُحِبَّ الْآخَرَ أَوْ يُلَازِمَ الْوَاحِدَ وَيَجْتَفِرَ الْآخَرَ، لَا تَقْدِرُونَ أَنْ تَخْدُمُوا اللَّهَ وَالْمَالَ.²⁵ لِذَلِكَ أَقُولُ لَكُمْ: لَا تَهْتَمُّوا لِحَيَاتِكُمْ بِمَا تَأْكُلُونَ وَبِمَا تَشْرَبُونَ، وَلَا لَجَسَادِكُمْ بِمَا تَلْبَسُونَ. أَلَيْسَتْ الْحَيَاةُ أَفْضَلَ مِنَ الطَّعَامِ وَالْجَسَدِ أَفْضَلَ مِنَ اللِّبَاسِ؟²⁶ أَنْظَرُوا إِلَى طُيُورِ السَّمَاءِ، إِنَّهَا لَا تَزْرَعُ وَلَا تَحْصُدُ وَلَا تَجْمَعُ إِلَى مَخَارِنَ، وَأَبُوكُمُ السَّمَاوِيُّ يَقُوُّهَا. أَلَسْتُمْ أَنْتُمْ بِالْحَرِيِّ أَفْضَلَ مِنْهَا؟²⁷ وَمَنْ مِنْكُمْ إِذَا اهْتَمَّ يَقْدِرُ أَنْ يَزِيدَ عَلَى قَامَتِهِ زِرَاعًا وَاجِدَةً؟²⁸ وَلِمَاذَا تَهْتَمُّونَ بِاللِّبَاسِ؟ تَأْمَلُوا زَيْتُونِ الْحَقْلِ كَيْفَ تَتَمُّو، لَا تَتْعَبُ وَلَا تَغْزَلُ،²⁹ وَلَكِنْ أَقُولُ لَكُمْ: إِنَّهُ وَلَا سُلَيْمَانُ فِي كُلِّ مَخْدِهِ كَانَ يَلْبَسُ كَوَاجِدَةٍ مِنْهَا.³⁰ فَإِنْ كَانَ غُشِبُ الْحَقْلِ الَّذِي يُوجَدُ الْيَوْمَ وَيُطْرَحُ غَدًا فِي النَّوْرِ يُلْبِسُهُ اللَّهُ هَكَذَا، أَفَلَيْسَ بِالْحَرِيِّ جِدًّا يُلْبِسُكُمْ أَنْتُمْ، يَا قَلِيلِي الْإِيمَانِ؟³¹ فَلَا تَهْتَمُّوا قَائِلِينَ: مَاذَا نَأْكُلُ؟ أَوْ مَاذَا نَشْرَبُ؟ أَوْ مَاذَا نَلْبَسُ؟³² فَإِنَّ هَذِهِ كُلَّهَا تَطْلُبُهَا الْأُمَمُ، لِأَنَّ آبَاكُمْ السَّمَاوِيِّ يَعْلَمُ أَنَّكُمْ تَحْتَاجُونَ إِلَى هَذِهِ كُلَّهَا.³³ لَكِنْ أَطْلُبُوا أَوَّلًا مَلَكُوتَ اللَّهِ وَبِرَّهُ وَهَذِهِ كُلَّهَا تُرَادُّ لَكُمْ.³⁴ فَلَا تَهْتَمُّوا لِلْغَدِ، لَأَنَّ الْعَدَّ يَهْتَمُّ بِمَا لِنَفْسِهِ، يَكْفِي الْيَوْمَ سَرَّهُ.

heute.¹² Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.¹³ Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.¹⁴ Denn wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergibt, so wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben,¹⁵ Wenn ihr aber den Menschen ihre Verfehlungen nicht vergibt, so wird euch euer Vater eure Verfehlungen auch nicht vergeben.

Vom Fasten

¹⁶ Wenn ihr fastet, sollt ihr nicht sauer dreinsehen wie die Heuchler; denn sie verstellen ihr Angesicht, damit sie vor den Leuten erscheinen mit ihrem Fasten. Wahrlich ich sage euch: Sie haben ihren Lohn schon erhalten.¹⁷ Wenn du aber fastest, so salbe dein Haupt und wasche dein Angesicht,¹⁸ damit du nicht erscheinst vor den Leuten mit deinem Fasten, sondern vor deinem Vater, welcher verborgen ist; und dein Vater, der in das Verborgene sieht, wird dir's vergelten.

Vom Schätze sammeln und dem Herz

¹⁹ Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf Erden, wo sie die Motten und der Rost fressen und wo die Diebe einbrechen und stehlen.²⁰ Sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo die Diebe nicht einbrechen und stehlen.²¹ Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.²² Das Auge ist das Licht des Leibes. Wenn dein Auge rein ist, so wird dein ganzer Leib licht sein;²³ ist aber dein Auge böse, so wird dein ganzer Leib finster sein. Wenn nun das Licht, das in dir ist, Finsternis ist, wie groß wird dann die

Finsternis sein!

Vom Sorgen und Vertrauen auf Gott

²⁴Niemand kann zwei Herren dienen: entweder er wird den einen hassen und den anderen lieben, oder er wird dem einen anhängen und den anderen verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.²⁵ Darum sage ich euch: Sorgt nicht für euer Leben, was ihr essen und trinken werdet, auch nicht für euren Leib, was ihr anziehen werdet. Ist nicht das Leben mehr als Speise und der Leib mehr als die Kleidung?²⁶ Seht die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie?²⁷ Wer ist aber unter euch, der seiner Lebenszeit eine Elle hinzusetzen kann?²⁸ Und warum sorgt ihr euch um die Kleidung? Schaut die Lilien auf dem Feld an, wie sie wachsen: sie arbeiten nicht, auch spinnen sie nicht.²⁹ Ich sage euch, dass auch Salomo in aller seiner Herrlichkeit nicht bekleidet gewesen ist wie eine von ihnen.³⁰ Wenn nun Gott das Gras auf dem Feld so kleidet, das doch heute steht und morgen in den Ofen geworfen wird: sollte er das nicht viel mehr euch tun, ihr Kleingläubigen?³¹ Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen? Was werden wir trinken? Womit werden wir uns kleiden?³² Nach dem allen trachten die Heiden. Denn euer himmlischer Vater weiß, dass ihr all dessen bedürft.³³ Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.³⁴ Darum sorgt nicht für den

Matthew 6

Morgen; denn der nächste Tag wird für das Seine sorgen. Es ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage hat.